Pressemitteilung

Im Landtag von Baden-Württemberg

Die Grünen Bündnis 90

Konrad-Adenauer-Str. 12
70173 Stuttgart

Tel: 0711-2063-678/687/683
Fax: 0711-2063-660
wolfgang.schmitt@gruene.landtag-bw.de
http://gruene.landtag-bw.de

Stuttgart, den 5.5.04

135/04

Landtagsgrüne fordern Landesregierung auf, Erdwärmeprojekt in Bad Urach zu retten

MdL Boris Palmer: „Nicht nur reden, auch handeln!“

Wenn es um den Ausbau der erneuerbaren Energien geht, ist Erdwärme, gerade in Baden-Württemberg, eine so Erfolg versprechende wie bislang ungenutzte Quelle. Dass nun das Erdwärmeprojekt in Bad Urach aus Geldmangel gestoppt wird, dürfe die Landesregierung, so die Grünen im Landtag von Baden-Württemberg, nicht tatenlos hinnehmen.

„Dass die Kommune an ihre finanzielle Grenze stößt, muss man akzeptieren. Aber dass das Land offensichtlich nicht auf die Idee kommt, ein Teil der fehlenden finanziellen Mittel selbst beizusteuern, ist schlicht inakzeptabel“, kritisierte der umweltpolitische Sprecher der Grünen Boris Palmer.

Der Tübinger Abgeordnete wies darauf hin, dass die Bundesregierung das Projekt mit 6,5 Millionen Euro fördere und Bereitschaft gezeigt habe, weitere 1,5 Millionen zu investieren. „Wir fordern das Land auf, eine Summe in gleicher Höhe, also 1,5 Millionen Euro, für die Fortführung des Erdwärmeprojektes zur Verfügung zu stellen. Wenn Landesumweltminister Müller das Projekt schon in den höchsten Tönen lobt, wie vor wenigen Wochen geschehen, dann muss er daraus jetzt die Konsequenzen ziehen. Nur schöne Reden halten, aber nicht handeln, damit wird kein Kilowatt umweltfreundlicher Strom mehr erzeugt“, meinte Palmer. Er kündigte eine entsprechende parlamentarische Initiative an, mit der die Grünen die Landesregierung zu einer finanziellen Hilfe in ausreichender Größe auffordern werden.